Deutscher Bundestag
7. Wahlperiode

Drucksache 7/5218

19. 05. 76

Sachgebiet 63

Entschließungsantrag

der Fraktion der CDU/CSU

zur dritten Beratung des Entwurfs des Haushaltsgesetzes 1976
hier: Einzelplan 15 – Bundesminister für Jugend, Familie und Gesundheit
– Drucksachen 7/4100 Anlage, 7/5045, 7/5189 –

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Bundesregierung wird aufgefordert, in der Stiftung Deutsche Jugendmarke e. V. darauf hinzuwirken, den Beschluß vom 29. April 1976 dahin gehend abzuändern, daß die Förderung der Jugendarbeit durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe weiterhin mit einem Zuschuß in Höhe von mindestens 750 000 DM aus Mitteln der Stiftung Deutsche Jugendmarke unterstützt wird.

Bonn, den 19. Mai 1976

Carstens, Stücklen und Fraktion

Begründung umseitig

Druck: Thenée Druck KG, 53 Bonn, Tel.: (02221) 23 19 67
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1,
Postfach 821, Goethestr. 56, Tel. (02221) 36 35 51

Begründung

Mit Beschluß vom 29. April 1976 hat die Stiftung Deutsche Jugendmarke eine Beteiligung der Stiftung Deutsche Sporthilfe an dem Erlös der Jugendmarke '76 abgelehnt.

Diese Beteiligung belief sich im Jahre 1975 auf 750 000 DM und diente der Förderung der Jugendarbeit durch die Stiftung Deutsche Sporthilfe und hier vorrangig der Aktion Jugend trainiert für Olympia und zur Teildeckung der Kosten für Sportinternate. Die Ablehnung dieser Beihilfe für 1976 gefährdet nicht nur den Bundeswettbewerb Jugend trainiert, sondern vor allem die schulbegleitenden Maßnahmen jugendlicher Spitzensportler.

Wie aus einem Schreiben des Bundespostministers vom 20. Oktober 1975 an den rheinland-pfälzischen Innenminister ersichtlich ist, hat die Stiftung Deutsche Sporthilfe davon ausgehen können, daß diese Unterstützung aus den Erlösen der Jugendmarke '76 auch weiterhin gewährt wird, zumal gerade unter diesem Gesichtspunkt Motto und Motive der Jugendmarke '76 ausgewählt wurden. Aus dieser Verwendung des der Stiftung Deutsche Sporthilfe mitgehörenden Titels „Jugend trainiert für Olympia" ergibt sich zudem eine verbindliche Beteiligung der Sporthilfe an den Zuschlagerlösen der Jugendmarke '76.